

OMCARs Palk Bay Center 2021

Das Palk Bay Center im Süden Indiens dient der Forschung und Umweltbildung und richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Als Feldstation für Küstenforschung mit entsprechenden Trainingsprogrammen ist das Center zunehmend Fortbildungs- und Beratungszentrum für Küstenökologie der nördlichen Palk Bay. Hier finden Trainings und Schulungen für die Menschen der Region statt.



Ein Bericht von Vedharajan Balajii

Fortsetzung des Bildungsprogramms

Der Verbesserung unseres Bildungsprogramm dient auch die Versorgung der Teilnehmer mit regionaler Kost. Der neue Speisesaal für Schüler*innen und Besucher wurde 2021 im OMCAR Palk Bay Center fertiggestellt!

Das Bildungsprogramm im Palk Bay Center wurde mit einem Sensibilisierungsprogramm für Fischer fortgesetzt, das den Tintenfischschutz und nachhaltige Fischerei zum Gegenstand hat und in verschiedenen Küstendörfern im Laufe des Jahres durchgeführt wurde. In einem Orientierungsseminar über Seegras-Rehabilitation und den Dugong-Schutz in der Palk Bay wurden die Auszubildenden des staatlichen Forstdienstes

im OMCAR Palk Bay Centre geschult. In Vorträgen und praktischen Vorführungen wurden Messgeräte und Methoden für die Kartierung und Wiederherstellung von Seegrashabitaten vorgestellt. Einen eintägigen Orientierungslehrgang zum gleichen Thema erhielt der Ausbildungsjahrgang der Tamil Nadu Forest Academy.

Um die Methoden des Seegras- und Dugong-Monitoring und um die lokalen Fischressourcen ging es auch bei einem Besuch des leitenden Forstbeamten des Distrikts Thanajvur und des Forschungsteams des Wild Life Institute of India. In der Diskussion wurden auch die Vorbereitungen zur Einrichtung des Dugong-Schutzgebietes thematisiert. In diesem Zusammenhang organisierte das Forstamt von Tamil Nadu in zwei Bezirken ein Beratungstreffen zusammen mit dem Fischereiministerium von Tamil Nadu. Die Fischer wurden eingeladen, um ihre Einwände bezüglich

des geplanten Dugong-Schutzgebietes vorzubringen und zu diskutieren, wie es sich auf ihre Fischereipraktiken auswirken wird und welche Verantwortung die Fischer selbst bei der Rettung und Freilassung von Dugongs haben werden. Beiträge der Forstverwaltung, des Fischereidirektors und der OMCAR-Stiftung haben die Bedenken der Fischer aufgegriffen.

Nach zwei Jahren Pause begann unser Team im November 2021 wieder mit Veranstaltungen



An den verschiedenen Müllsammelaktionen nahmen auch zahlreiche Freiwillige aus den umliegenden Gemeinden teil.

in Schulen über die Dugong-Thematik, an denen etwa 600 Schüler von 15 staatlichen Schulen teilnahmen und etwas über das Leben der Seekühe, ihren Beitrag zur Samenverbreitung von Seegras und ihre Gefährdung erfuhren. Unterstützt wurde der Unterricht durch die von OMCAR erstellte Broschüren über Dugongs.

Studierende der Meeresbiologie von der Annamalai Universität besuchten unser Zentrum für eine Vorlesung über Fischerei in der Palk Bay, die Trends und Erhaltungsmaßnahmen.

Aktionen vor Ort

Anlässlich des Internationalen Tages der Küstensäuberung hat das Marine Police Department in Muthupet zusammen mit der OMCAR Stiftung eine Müllsammelaktion in Jambuvanodai, Muthupet, organisiert. Gemeinsam mit Freiwilligen aus der Gemeinde wurde Müll wie angespülte Fischer-

netzreste und Plastik entfernt. Die Seepolizei in Manora hat zusätzlich eine Sammelaktion durchgeführt, für die OMCAR logistische und personelle Unterstützung mit Freiwilligen aus der Gemeinde leistete. Der Strand von Manora wurde von Unrat und Plastikmüll gesäubert.

Die Fischereibehörde organisierte ein Treffen zum Weltfischereitag, an dem Studenten, Fischer, Seepolizisten und OMCAR-Mitarbeiter teilnahmen. In Vorträgen wurde die nachhaltige



Die Gärten im Hinterhof erzeugen zumindest ein halbes Jahr frisches Gemüse, bevor die zweite Jahreshälfte zu trocken ist.

Fischerei erläutert und über die Sozialleistungen informiert, die die Fischer von der Regierung erhalten können.

Auf Anfrage von sieben Schulen in den Küstendörfern stiftete OMCAR Mülltonnen, um die Schüler zu ermutigen, den Campus sauber zu halten. Die aus Beton gefertigten Mülleimer wurden beschafft, zu den jeweiligen Schulen transportiert und von Schüler*innen bemalt. Neben der Bildungsarbeit zum Dugong-Schutz tragen solche Initiativen an den Schulen dazu bei, das Bewusstsein für die Müllproblematik zu schärfen.

Initiativen für mehr Nahrungssicherheit

Gemüseärten im Hinterhof sind eng mit dem Alltag der Familien an der Küste verbunden leisten einen wichtigen Beitrag zur Deckung des täglichen Bedarfs. Sie liefern Grundnahrungsmittel

und sind auch Teil der Freizeitgestaltung für alle Familienmitglieder. Solche Hinterhofgärten variieren in Größe und Form, sind umzäunt oder von Hecken umgeben. In unserem Projekt wollen wir durch die Lieferung von Gemüsesamen und Wurmdünger aus unserem Zentrum und unter Anleitung durch unsere erfahrenen Mitarbeiter die sich Selbstversorgung der Familien fördern.

Die Gärten werden im Juli/August angelegt, die Haushaltsabwässer können dann für die Be-



Im Palk Bay Centre wurden 890 Pflanztaschen für die Aufzucht von Allee- und Obstbäumen vorbereitet.

wässerung verwendet werden. Wegen der Wasserknappheit im Sommer können die Gärten maximal sechs bis sieben Monate im Jahr bewirtschaftet werden. OMCAR hat in den vergangenen vier Jahren mit technischer und logistischer Unterstützung unseres Palk Bay Zentrums rund 600 Familien in den Küstendörfern mit Saatgut und Dünger unterstützt. Wenn die Ernten ertragreich sind und wertvolle Produkte liefern, wird sich die Gartennutzung dauerhaft in diesen Familien etablieren und die Nahrungssicherheit steigern.

Der Anbau von Gemüse in **Hochbeeten** mit fruchtbarem Boden wurde auf unserem Campus getestet. Küstengebiete mit trockenen und sandigen Böden eignen sich im Allgemeinen nicht für den Gemüseanbau und verringern die Erfolgsquote von Hinterhofgärten. OMCAR hat daher den Anbau einiger Gemüsesorten in Betonringen erfolgreich getestet. Allerdings können

Schlüsselfaktoren wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit sowie salzhaltige Winde das Wachstum der Anpflanzungen immer noch beeinträchtigen. Positive Effekte dieser Technik wie eine bessere Wachstumsrate und ein höherer Ertrag des Gartens überwiegen und sollen in Zukunft den Haushalten auf trockenen Standorten zugutekommen.

Im OMCAR Palk Bay Centre wurden 890 Pflanztaschen für die Aufzucht von Landpflanzen, darunter **Alleebäume und Obstbäume**, vorbereitet,



Die veterinärmedizinische Versorgung der Ziegen ist eine regelmäßig durchgeführte Maßnahme.

um sie an Schulen und Gemeinden zu vergeben. Die Taschen war größer als üblich, um die Pflanzen mindestens acht Monate oder bis zum nächsten Monsun zu halten und so die Überlebensrate der in der Baumschule gezogenen Setzlinge zu erhöhen. Die Coastal Security Group hat dem OMCAR Palk Bay Centre zehn Baumschutzgitter gestiftet, um Bäume im Verkehrsbereich vor mechanischen Verletzungen zu schützen.

Im April 2021 wurde im OMCAR Palk Bay Centre eine kleine **Hühner- und Ziegenfarm** errichtet, um das seit 2019 laufende Programm der Ziegen- und Hühnervergabe besser koordinieren zu können, die Weitergabe von Nachwuchstieren organisieren und die Veterinärmedizinische Versorgung der Tiere anbieten zu können.

Über das Jahr 2021 erhielten 239 Fischerfamilien erstmal weibliche Ziegen über das OMCAR-

Programm. Das jeweils erstgeborene Ziegenkitz geht vereinbarungsgemäß an eine weitere Familie. In diesem Jahr konnten bereits 26 neugeborenen Ziegen weitergegeben werden. Außerdem wurden 2021 insgesamt 308 Hühner an 154 Familien übergeben. OMCAR und die Dorfgemeinschaften einigten sich darauf, dass von jeder begünstigten Familie nach sechs Monaten zwei Hühner an andere Familien weitergegeben werden.



Etwa 5.000 Setzlinge konnten ausgepflanzt werden, die in den Hinterhöfen der Fischerfamilien vorgezogen wurden.

Eine engagierte Mitarbeiterin von OMCAR besucht jedes Dorf in den Küstenregionen, um Hinweise für die Pflege der Ziegen, Hühner sowie der Gemüsegärten zu geben. Darüber hinaus hilft sie den Fischerfrauen bei der Beantragung von Personalausweisen für ihre Familien und bei der Beantragung finanzieller Leistungen. Dieser gemeinnützige Dienst wurde nach und nach auf viele Küstendörfer ausgeweitet. Nachdem sie ihre Formulare ausgefüllt haben, helfen unsere Mitarbeiter ihnen, ihre Anträge bei den Behörden einzureichen.

Wiederherstellung der Mangroven

Die Anzucht von Mangroven-Setzlingen in den Hinterhöfen der lokalen Bevölkerung ist ebenfalls eine Aktivität des OMCAR Palk Bay Centre. Die Vergabe von Ziegen an Frauen in den Dörfern ist an deren Mitwirkung an diesem Programm zu einem Tageslohn gebunden. In fünf Küstendör-

fern wurden Orientierungsveranstaltungen zur Durchführung der Ziegenspende und der Weitergabe von Jungziegen an weitere Familien organisiert und die Verknüpfung mit dem Mangrovenan- zucht- und Pflanzungsprogrammen aufgezeigt. Etwa 5.000 Mangroven-Setzlinge wurden 2021 in Mangroven-Baumschulen in den Hinterhöfen der Fischerfamilien gezogen.

Im Dorf Somanathanpattinam und weiteren Küstendörfern wurden Mangroven gepflanzt und



Fischer befestigen Seegraszweige an Bambusrahmen und Kokosnusssseilen, die auf dem Meeresboden installiert werden.

eingezäunt. Die Begünstigten unseres Ziegenspendenprogramms nahmen an den Mangroven-Restaurierungsaktivitäten teil.

Wiederherstellung der Seegraswiesen

Die Wiederherstellung von Seegraswiesen wurde mit Bambusrahmen gemäß der von OMCAR im Jahr 2017 mit dem Tamil Nadu Forest Department entwickelten Methode durchgeführt. Im selben Monat wurde auch eine Demonstrationsfläche für die Wiederherstellung von Seegras auf der Grundlage von Kokosnusssseilen angelegt und eine Sensibilisierungsveranstaltung im Küstendorf Manora durchgeführt.

Eine Gruppe von Fischern wurde damit beauftragt, Seegraszweige an Bambusrahmen und Kokosnusssseilen zu befestigen, die dann auf dem Meeresboden installiert wurden. Diese Methode wurde von OMCAR mit finanzieller Unterstützung

des Forstministeriums von Tamil Nadu in den Jahren 2017 und 2018 entwickelt.

Förderung handwerklicher Produktion

Schlammkrabben sind eine hochprofitable Ressource für die Fischer in der Palk Bay. Seit 2019 arbeitet OMCAR mit den lokalen handwerklichen Fischern an der Erhaltung und nachhaltigen Nutzung von Schlammkrabben. Nach mehreren Gesprächen mit den Fischern wurde von der OMCAR-Stiftung im Dorf Adaikkathevan eine Mast-



Die Krabbenmast erfordert zwar viel Pflegeaufwand, ermöglicht aber auch eine zusätzliche Einkommensquelle.

und Aufzuchtanlage für Schlammkrabben unter Beteiligung der Fischer eingerichtet. Regelmäßig wurden Schlammkrabben gekauft und gemästet, um sie zu guten Preisen zu verkaufen. 25% der Schlammkrabben werden von der OMCAR Stiftung in jeder Charge aufgekauft und in den natürlichen Mangrovenwassern zur Unterstützung der Wildpopulationen ausgesetzt.

Die Herstellung von **Dacheindeckungen** aus Blättern der Kokospalme hat sich zu einer tragfähigen Geschäftsidee in den Dörfern entwickelt. Die Verarbeitung der Palmwedel ist eine traditionelle Arbeit der Frauen in den Küstendörfern der Palk Bay, die handwerklichen Kenntnisse werden in den Familien weitergegeben. In der Startphase organisierte OMCAR PBC die Frauen in zwei Dörfern und lieferte ihnen kostenlos eine LKW-Ladung Kokosnussblätter von Bauern der Region. Die Frauen trockneten und verarbeiteten

die Palmwedel zu Dacheindeckungen, die sie schließlich verkaufen konnten. Das so erwirtschaftete Kapital reicht auch zur Beschaffung weiterer Rohstoffe (Kokosnussblätter). Diese Initiative gibt den Frauen die Möglichkeit, von zu Hause aus zu arbeiten und Geld zu verdienen, ohne dafür besonders geschult werden zu müssen.

Die **Reusenfischerei** ist eine einzigartige Fischereimethode, die in dieser Form nur zwischen



Die Aluminiumtöpfe ermöglichen den Fischern ohne Boot den Transport von Netzen, Proviant und Fischen.

den Dörfern Adrimpattinam und Thondiyakadu praktiziert wird. Bei einer Veranstaltung in Anwesenheit des stellvertretenden Fischereidirektor und Vertretern der Forstbehörde und der Seepolizei erhielten 97 Mangrovenfischer des Dorfes Maravakadu besondere Aluminiumtöpfe von OMCAR. Zudem erhielten 53 Mangrovenfischer in Muthupet (Jambuvanodai) Fischreusen.

Die Fischer, die sich weder Boote noch große Fanggeräte leisten können, müssen bis zu acht Kilometer durch die Mangrovenwassern laufen, um zu den Fischgründen zu gelangen. Auch das Fischen in der Gruppe ist verbreitet. OMCAR hat die Aluminiumtöpfe gestiftet, da sie die logistische Schlüsselkomponente für diese Fischerei sind, die zum Transport von Netzen, Proviant und Taschenlampen dient sowie dazu, den Fang aus den Mangrovenwassern zum Markt zu transportieren. Weiterhin hat OMCAR traditionelle Na-

delfischnetze an 17 Kleinfischer in abgelegenen Dörfern wie Petthanachivayal und Kuppathevalasai gestiftet.

Krisenintervention

In Petthanachivayal wurden 19 durch Sturmergebnisse beschädigte Hütten von Fischerfamilien renoviert. Die betroffenen Familien haben weder Boote noch Fischfanggeräte, die Frauen fangen Garnelen und Krebse in den Mangroven mit ihren Händen. Jede von ihnen verbringt täg-



Für die Fischer ohne eigenes Boot dient ein Aluminiumtopf als Transportmittel zu und von den oftmals abgelegenen Fanggründen in den Mangroven.

lich etwa sechs bis acht Stunden im Meerwasser, um ihr tägliches Einkommen zu verdienen. Die OMCAR-Stiftung hat in diesem Dorf verschiedene Programme wie das Spenden von Ziegen und Hühnern, die Wirbelsturm-Hilfe 2018 und Covid19-Hilfe 2020 durchgeführt. Im Jahr zuvor hat OMCAR den Familien dabei geholfen, eine Registrierung bei der Fischereibehörde zu bekommen, was ihnen Zugang zu Leistungen der Fischereibehörde von Tamil Nadu ermöglicht.

Ein Mangrovenfischer aus dem Dorf Uppur, Distrikt Tiruvarur, kam in den Mangroven von Muthupet ums Leben. OMCAR unterstützte seine Familie mit einem Lebensmittelpaket für einen Monat und half beim Wiederaufbau des strohgedeckten Hauses. OMCAR hat finanzielle Unterstützung zur Fortsetzung der Ausbildung seines Sohnes an der Fachhochschule in Pattukkottai

bereitgestellt, einschließlich der monatlichen Ausgaben und Gebühren für sein Studium.

Die OMCAR Stiftung hat gemeinsam mit allen Lions Clubs des Thanjavur Distrikts eine Sauerstoffproduktionsanlage im Regierungskrankenhaus von Pattukkottai installiert, die am 20. Juni 2021 von zahlreichen Amtsträgern und den Mitgliedern der Lions Clubs eingeweiht wurde. Die Gesamtkosten für die Sauerstoffproduktionsanlage betragen etwa 31.500 Euro. Die OMCAR



Die Palmwedelmatten zum Eindecken des Daches stellen die meisten Familien selbst her. Es gibt aber auch einen Markt für die in Heimarbeit hergestellten Matten,

Stiftung hat hierzu 1.150 Euro gestiftet, weitere Spenden wurden eingeworben. Darüber hinaus spendete OMCAR 1.526 wiederverwendbare Gesichtsschutzschilde aus Polycarbonat für alle Mitarbeiter der Polizei.

Förderzeitraum:

seit Juni 2004

Fördersumme 2021:

30.000 Euro

Projektpartner:

Organization for Marine Conservation, Awareness and Research OMCAR
Dr. Vedharajan Balaji
156, Mannai Nagar, Mattusanthai Road,
Pattukkottai-614 601. Tamil Nadu, India
www.omcar.org